

Herren 50 – Erfolgreicher Saisonauftakt der AK-50

- *Auswärtssiege der AK-50 am ersten Spieltag in Wiesloch (AK-50/2) und in St. Leon Rot (AK-50/1)*
- *Knapper Auswärtssieg am 18. Mai der AK-50/1 bei widrigen Wetter- und Platzverhältnissen im GC Heidelberg Lobenfeld*
- *Ausblick: Fokus auf den Heimspieltag der AK-50/1 am Sonntag 16. Juni 2024 in Heddesheim und das zweite Spiel der AK-50/2 in Sinsheim*

Bild Team AK-50 mit ihren Pro´s (von links nach rechts)

Jochen Konezcny (Pro), Jürgen Keilbach (Gast), Dirk Kaliebe (Capitain AK-50/1), Volker Karthaus, Tomas Mainx, Volker Kiss (Capitain AK-50/2), Thomas Mollet (Clubmeister AK-50), Stefan Wiss, Ulrich Schuppler, Husejin Terzic, Joseph Heeg, Henrik Hausen, Peter Kaiser, Dirk Schall, Denise Sohn (PGA-Proette), Thomas Krieger und Thorsten Fillmann

Es fehlen: Ian Watters, Bernd Gärtner, Oliver Übelhör und Claus Mühlfeit

Auswärtssieg der AK-50/2 in Wiesloch am 28. April

Mit einer überraschend souveränen Leistung haben die AK-50/2 am ersten Spieltag auf dem bekannt schwierigen Platz in Wiesloch einen Auswärtssieg gelandet. Nach den Wintertraining und den vier Trainingseinheiten mit Trainer im März, waren die Herren 50 mit ihren vier Caddys (!) auch vom heimischen TC Wiesloch nicht zu schlagen. Mit insgesamt 76 über Par hatten die AK-50/2 des GC Heddesheim in Summe 14 Schläger weniger als die Heimmannschaft und 31 Schläger weniger als der Drittplatzierte GC Sinsheim. Der Erfolg wurde dann vom Team im einheitlichen neuen Dress mit „Lila-Boss-Pullover“ gefeiert. Den Sieg ins Ziel gebracht haben: Joseph Heeg (83), Thorsten Fillmann (85), Peter Kaiser (87), Ulrich Schuppler (88), Ian Watters (91) und Volker Kiss (Capitain AK-50/2).

Auswärtssieg der AK-50/1 in St. Leon Rot am 28. April

Ebenfalls überraschend konnten die AK-50/1 seit langer Zeit einen Auswärtssieg bei den heimstarken Herren des Golfclub St. Leon Rot landen. Mit insgesamt nur 41 Schlägen distanzieren Sie bei sehr windigen Bedingungen die Heimmannschaft mit 55 Schlägen um 14 Schläge. Dritter wurde mit 64 Schlägen das neuformierte Team vom GC Rheintal.

Als Brutto Sieger mit nur 73 Schlägen (+1) hat Tommi Krieger erneut seine Ausnahmestellung in der Liga unterstrichen, auch wenn er zahlreiche Birdy Chancen zu einem noch besseren Ergebnis nicht nutzen konnte. Mit einem Ergebnis von 78 (+6) hatte Capitain Dirk Kaliebe ebenfalls einen guten Tag erwischt und gewann damit auch die Netto-Wertung der 36 Teilnehmer. Bernd Gärtner (83), Claus Mühlfeit (85) und Thomas Mollet (86) machten den Auswärtssieg perfekt. Bei seiner „Premiere“ in der ersten Mannschaft lief es für Henrik Hausen nicht wie erhofft und er kam – aufgrund der guten Ergebnisse seiner Teamkameraden - selbst nicht in die Wertung. Im Half-Way-House hat das Team dann den etwas überraschenden Auswärtssieg angemessen gefeiert.

Denkbar knapper Auswärtssieg am 18. Mai der AK-50/1 bei widrigen Wetter- und Platzverhältnissen im GC Heidelberg Lobenfeld

Bei widrigen Wetter- und Platzverhältnissen fand am 18. Mai der zweite Spieltag der AK-50/1 im GC Heidelberg Lobenfeld statt. Während andere Golfvereine in der Region wegen dem Wetter ihren Platz an dem Tag gesperrt hatten, wurde der 2. Ligaspieltag wie geplant um 9:00 Uhr in Lobenfeld gestartet. Aufgrund des völlig durchnässten Untergrunds war der Platz insgesamt nur sehr schwer bespielbar, auch wenn sich das Wetter im Laufe des Tages verbesserte.

Das machte sich auch in den Ergebnissen der Teams bemerkbar. Mit sage und schreibe **EINEM einzigen Schlag** Vorsprung haben die AK-50/1 des GC Heddesheim (62 Schläge) vor dem Team aus Neckertal (63 Schläge) gewonnen. Die bisher Zweit- und Drittplatzierten Teams aus St. Leon Rot und GC Rheintal der Gruppe haben am Zweiten Spieltag einen unglücklichen Tag erwischt und belegten mit einem Rückstand von „nur“ 14 bzw. 21 Schlägen die beiden letzten Plätze in der Tageswertung.

Durch die starken Leistungen von Tommi Krieger (erneuter Bruttosieger mit 77 Schlägen) sowie Thomas Mollet (82) und Claus Mühlfeit (83) hat das Team der AK-50/1 trotz der aus persönlicher Sicht enttäuschenden Ergebnisse von Bernd Gärtner (91) und Captain Dirk Kaliebe (93) und der 90 Schläge von Sportwart Thorsten Fillmann, insgesamt eine glänzende Ausgangslage in der Gruppenwertung geschaffen.

Die Heddesheimer führen die Tabelle nach zwei Spieltagen mit der maximal möglichen Punktezahl (12 Punkte) vor dem Zweitplatzierten Team vom GC Neckertal (7 Punkte) und den Punktgleichen Team's vom GC St. Leon, GC Heidelberg Lobenfeld und GC Rheintal (jeweils 6 Punkte) an.

Ausblick: Fokus auf den Heimspieltag der AK-50/1 am Sonntag den 16. Juni 2024 in Heddesheim und das zweite Spiel der AK-50/2 in Sinsheim

Nach dem zweiten Auswärtssieg und der klaren Führung in der Gruppe richtet sich der Fokus der **AK-50/1** ganz auf den Heimspieltag am Sonntag den 16. Jun. 2024 im GC Heddesheim. Auch wenn man grundsätzlich davon ausgehen werden muss, dass die AK-50/1 als Tabellenführer beim eigenen Heimspiel Favorit auf der eigenen Anlage sein müssten, haben die engen Ergebnisse am zweiten Spieltag gezeigt, was alles „so“ an einem Spieltag passieren kann.

Die anderen Mannschaften haben bereits in Lobenfeld angekündigt, voll motiviert nach Heddesheim zu kommen, um hier Ihrerseits einen Auswärtssieg zu erzielen, um deren Chancen auf den Gruppensieg zu erhalten. Damit dies nicht passiert, werden die Heddesheimer um Spitzenspieler Tommi Krieger gut vorbereitet und hoch konzentriert die nächste Aufgabe angehen, damit ihr komfortabler Vorsprung möglichst weiter ausgebaut wird.

Als Tabellenführer wird die **AK-50/2** am 15. Juni in Sinsheim antreten. Ziel von Captain Volker Kiss ist es, mit dem Team eine vergleichbare gute Leistung wie am ersten Spieltag in Wiesloch zu zeigen, um die Aufstiegschancen in der schweren Gruppe weiter auszubauen, auch wenn der Platz in Sinsheim so seine eigenen Schwierigkeiten haben kann.